

Kommunen gestalten den demografischen Wandel

Workshop A

Quartiersentwicklung im demografischen Wandel
Praxisbeispiel Essen

Gesundheitsstadt Berlin
Essen, 26. September 2017

Margarete Meyer, Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement, Abteilung 68-3
Städtebauförderung, Stadterneuerung und Stadtteilentwicklung
Rathenastr.2, 45127 Essen, margarete.meyer@amt68.essen.de, Tel.: 0201/8868300

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Stadtteilprojekt Katernberg

- Vielfalt von Themen und Projekten
- Städtebau, Wohnen, Infrastruktur, Sport, Kultur, Soziales
- Kriminalprävention, Gesundheit, Beteiligung
- Mittelbündelung



**Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management**

ESSEN KATERNBERG

Margarete Meyer



STADTTEILPROJEKT KATERNBERG

Stadt Essen - Büro Stadtentwicklung
Margarete Meyer
Porscheplatz, 45121 Essen
Tel. 020168-60710, margarete.meyer@stadtentwicklung.essen.de



Katernberg, Soziale Stadt (1993 - 2014) 2015 - 2020

Städtebau:	Bürger- und Handwerkerpark, Katernberger Markt
Wohnen:	rd. 2000 neue Wohnungen in verschiedenen Gebieten, Fassaden
Lokale Ökonomie:	Triple Z –Gründerzentrum
Grün:	Radwege, Spielflächen, Schulhöfe
Soziales:	Kon-Takt, Katernberg-Konferenz, Sozialraumkonferenz, Kriminal- prävention, Sprachförderung, zahlreiche Maßnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit
Kultur:	viele einzelne Projekte, viele Zusammenhänge zu Zollverein, Stadtteulfeste
Schule:	Neubau einer Gesamtschule mit zahlreichen stadtteilorientierten Nutzungen
Sport:	Sportplätze und Sozialräume, Parkour

Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

ESSEN KATERNBERG

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Fassaden in Katernberg



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

ESSEN KATERNBERG

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Handlungsfeld Zusammenleben im Stadtteil

Kooperation:

- Schule
- Polizei
- Jugendarbeit
- Jugendhilfenetzwerk
- Kirchen
- Ditib- Moscheeverein
- und weiteren Partnern u. a. zur Gewaltprävention



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

ESSEN KATERNBERG

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Organisation und Steuerung: Die Partner

Vertragliche Kooperationspartner:

- Stadt Essen mit Rat, Bezirksvertretung und vielen Dienststellen
- Univ. Duisburg-Essen mit dem ISSAB (Institut für Stadtteilentwicklung, Sozialraumorientierte Arbeit und Beratung)
- Arbeiterwohlfahrt Essen
- Evangelische Kirche Katernberg

Weitere Partner:

- Werbering Katernberg, Schonnebecker Werbeblock, Stoppenberger Werbering
- Kirchen und Verbände
- Vereine (Sport, Moscheeverein u.a.)
- Bürgerinnen und Bürger
- Wohnungswirtschaft
- Investoren



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

ESSEN KATERNBERG

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Integrierte Konzepte, Altendorf

Umgestaltung eines Quartiers:

- Neubau von Wohnungen, Wohnumfeld (See, Radtrasse, Grün, Bachrenaturierung) in Verbindung mit Pflegeeinrichtung, Rikscha-Service, Radstation, Café
- Fassadenprogramm



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Altendorf, Soziale Stadt (1998 - 2014)

Umsetzung:	rund 10 Mio. Euro
Nachhaltigkeit:	fast alle Maßnahmen konnten umgesetzt werden. Die Sozialen Problemlagen bleiben eine Herausforderung: Insbesondere Kinderarmut, Zuwanderung, Kriminalität
Bevölkerungsentw.:	Anzahl eher stabil, aber sozial unausgewogen, viele Zuwanderer seit 2015
Ausblick:	Gesamtschule Bockmühle, Markscheideschule Aufbau einer Bildungs- und Präventionskette im Rahmen eines neuen Förderprogramms

Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Altendorf, Soziale Stadt (1998 - 2014) Bochold /Altendorf-Nord (2003 - ca. 2017)

Städtebau:	Christuskirchplatz, Jahnplatz, Ehrenzeller Platz, Altendorfer Straße, Niederfeldsee, Allbauprojekt, Krupp Park mit See, Ausbau Rheinische Bahn, IDEE-Netzwerk: Aktivierung der Einzeleigentümer
Wohnen:	Nöggerathstraße, Fassaden
Grün:	Radwege, Spielflächen, Schulhöfe
Soziales:	MIA, treffpunkt Altendorf, Kriminalprävention, Sprachförderung, Mehrgenerationenhaus
Kultur:	Bunker, Feste, Stadtteilkultur

Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Altendorf: Städtebauliche Möglichkeiten und Ergebnisse



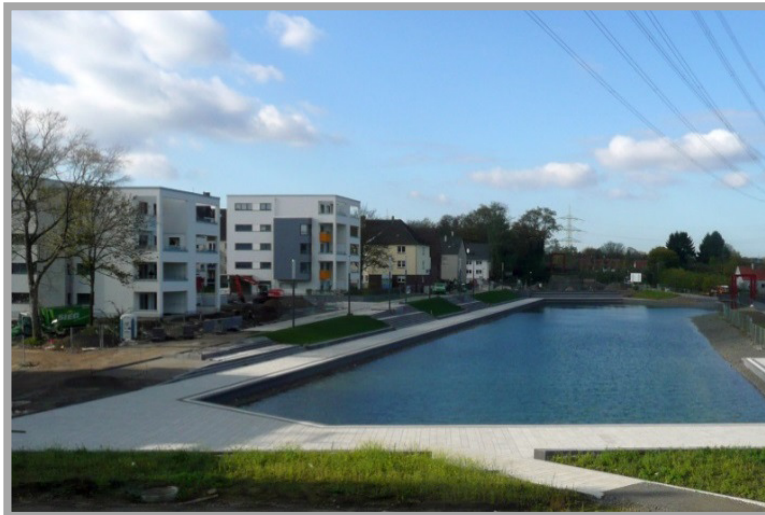
Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer



Altendorf: Wohnen und Wohnumfeld



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer



Altendorf: Ehrenzeller Platz - Neugestaltung

- Neugestaltung des 5.000 m² großen Platzes
- Umnutzung des ehemaligen Kiosks zum Café



- Einrichtung einer „Spielbox“ mit Kletterwand und Wassertisch
- Durchführung begleitender Aktionen wie die Kunstaktion „Ehrenzeller Galerie“



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management



Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Feiern und gestalten

- Zusammenarbeit
- Engagement bewerben



**Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management**



Margarete Meyer



Kommunikation

- Bürgerengagement
- Kunst und Kulturaktivitäten
- Niederschwellige Gelegenheiten schaffen
- Kontakte gezielt herbeiführen
- Netzwerke unterstützen
- Verfügungsfonds für bürgergetragene Aktivitäten
- Investitionen anregen auch durch Zuschüsse
- Organisiertes Quartiermanagement mit intermediärer Einrichtung

Quartiersmanagement, Treffpunkte im Stadtteil



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

Margarete Meyer



Stadtteilkonferenzen: Information und Austausch



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

Margarete Meyer

STADT
ESSEN

Bürgerengagement und -aktivierung



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

Margarete Meyer



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Städtenetz Soziale Stadt NRW (34 Kommunen)

Wissenstransfer, Fortbildungen, Veranstaltungen.



Amt für
Stadt-
erneuerung
und Boden-
management

Margarete Meyer

STADT
ESSEN